

KAINDL Dekor Span P2E1/P2CA

Technisches Datenblatt

DSP2E1 03/18-02

Anwendungsbereich / Einsatzgebiet

Vielfältige Anwendungen für nicht tragende Zwecke im trockenen Innenbereich für den Möbel- und Innenausbau.

Aufbau

Dekorpapier
Spanplatte P2E1/P2CA
Dekorpapier



Formate

Spanplatte P2E1: Standardformate: 2800 x 2070 mm verfügbare Stärken: 8-38mm	Spanplatte für EPA TSCA Title VI (P2CA): Standardformate: 2800 x 2070 mm verfügbare Stärken: auf Anfrage
--	---

Plattentoleranzen

	Einheit	Klassifizierung gemäß EN 14322			Prüfverfahren
		Dickenbereich <mm>			
Dickentoleranz bezogen auf das Nennmaß:	mm	< 15	≥ 15 - 20	> 20	EN 14323
		+/- 0,3 für Abriebklasse 1 und 2 + 0,5/- 0,3 für Abriebklasse 3A, 3B und 4 nach Tabelle 2		+/- 0,5	
Längen- und Breitentoleranz: - handelsübliche Maße - Zuschnitte	mm	+/- 5			EN 14323
	mm	+/- 2,5 ≤ 2			
Verzug	mm/m	(nur bei ausgewogenem Aufbau der Oberfläche)			EN 14323
Kantenausbrüche: - handelsübliche Maße - Zuschnitte	mm/m	≤ 10			EN 14323
	mm/m	≤ 3			

Die Trägerplatten P2E1 entsprechen der Emissionsklasse E1, weitere Informationen entnehmen Sie unserem Technischen Datenblatt Kaindl Rohspan P2/E1.

Die Trägerplatten P2CA entsprechen den Emissionsgrenzwerten nach EPA TSCA Title VI und CARB Phase 2, weitere Informationen entnehmen Sie unserem Technischen Datenblatt Kaindl Rohspan P2CA.

Oberflächeneigenschaften

	Einheit	Klassifizierung gemäß EN 14322	Prüfverfahren
Verhalten bei Kratzbeanspruchung:	N	≥ 1,5	EN 14323
Oberflächenfehler:	mm ² /m ²	Punkte < 2	EN 14323
	mm/m	Längsfehler < 20	EN 14323
Fleckenunempfindlichkeit:	Stufe	≥ 3	EN 14323
Rissanfälligkeit:	Stufe	≥ 3	EN 14323

Verhalten gegenüber Wasserdampf:	Grad	4 = mäßige Veränderung von Glanzgrad und/oder Farbe				EN 14323
Lichtechtheit (Xenon Bogenlampe):	Stufe	> 6				EN 14323
Abriebbeständigkeit:			Druckdekore: Holz, Fantasie und Metallic		Uni Dekore	EN 14323
	Klasse		1		3A	
	IP		< 50		>150	
	Umdrehungen WR Umdrehungen		<150		>350	

Brandklassifizierung

Dekor Span	Träger Rohspan	Mindestdicke	Klassifizierung gemäß EG Entscheidung (2007/348/EG)*	
			Endanwendung	Klasse
KAINDL Dekor Span P2E1/P2CA	Rohdichte $\geq 600\text{kg/m}^3$	9 mm	ohne Luftspalt hinter dem Holzwerkstoff	D-s2, d0
		9mm	mit geschlossenem oder offenem Luftspalt von nicht mehr als 22mm hinter dem Holzwerkstoff	D-s2, d2
		15mm	mit geschlossenem Luftspalt hinter dem Holzwerkstoff	D-s2, d0
		18mm	mit offenem Luftspalt hinter dem Holzwerkstoff	D-s2, d0
		3mm	Ohne Einschränkung	E

* weitere Informationen entnehmen Sie dem Amtsblatt der Europäischen Union, sowie dem Kaindl Info Blatt Nr. 9

Lagerhinweis

Die Kaindl Dekorspan P2E1/P2CA sollte immer vollflächig und waagrecht gelagert werden.
Die Lufttemperatur im Lagerraum sollte bei 18-22°C, die relative Luftfeuchtigkeit bei 50 bis 60% liegen.
Siehe hierzu auch Norm CEN/TS 12872:2006

Reinigung und Pflege

Kaindl Dekorspan P2E1/P2CA sind äußerst hygienisch und pflegeleicht.
Zur Reinigung können alle haushaltsüblichen Reiniger verwendet werden - keinesfalls jedoch Scheuermittel.
Für die tägliche Pflege genügt es, die Kaindl Dekorspan P2E1/P2CA mit einem feuchten Tuch zu reinigen.
Eine besondere Behandlung, wie das bei herkömmlichen Holzplatten notwendig ist (wie z.B. Abschleifen, Versiegeln oder Polieren der Oberfläche) darf wegen der Spezialoberfläche nicht durchgeführt werden.
Hartnäckige Flecken, wie Farbe, Klebstoff, Nagellack oder Öl lassen sich mit Aceton, Essigessenz, Nagellackentferner und Universalverdünnungen entfernen. Diese Mittel in jedem Fall sparsam, vorsichtig und nur im verschmutzten Bereich anwenden.
Auf keinen Fall über längere Zeit einwirken lassen.
Direktes Schneiden mit Messern auf dem Dekor kann zu Schnittspuren führen. Verwenden Sie stets eine Unterlage.
Wischen Sie Wasser (Feuchtigkeit) im Fugenbereich stets weg.
Bei allen Arten von Computer Mäusen ist stets ein Mauspad als Unterlage zu verwenden!

Verarbeitung

Kaindl Dekorspan P2E1/P2CA lassen sich mit üblichen Holzbearbeitungsmaschinen ver- und bearbeiten.
Vor dem Verarbeiten sind Kaindl Dekorspan-Platten auf sichtbare Schäden zu überprüfen.
Um eine gute Schnittqualität zu erhalten sind diverse Maßnahmen wie z.B. Vorschubgeschwindigkeit, Zahngeometrie und -teilung, Sägeblattüberstand, Spanraum des Sägeblattes etc. zu berücksichtigen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachverkäufer oder www.kaindl.com

Die Hinweise und Angaben in diesem Datenblatt entsprechen bestem Wissen nach derzeitigem Stand der Technik.
Sie dienen zur Information und als unverbindliche Richtlinie. Gewährleistungsansprüche können daraus nicht abgeleitet werden.